

Chiemgauer Schützen beim Oktoberfestumzug

Als sich beim Bezirkskönigsschießen in Rosenheim die beiden Gaukönige des Schützengaus Chiemgau-Prien Georg Poltz (Luftpistole) und Franz Widemann aus Eggstätt (Luftgewehr) als Bezirkskönige qualifizierten, stand der Termin schon fest. Viele Queren mit dem in München organisierenden Festverein standen aber noch aus. Allein das Wort "von ganz oben" - vom Bezirksschützenmeisteramt - öffnete den Zugang. Und so waren die Fahnenabordnungen von Eggstätt, Bad Endorf und vom Schützengau mit den jeweiligen Vereinen mit beim 173. Oktoberfestschützenumzug vertreten.



Nun haben die beiden Bezirkskönige Gelegenheit, ihr Glück zu versuchen,

wenn es um die Würde des Bayerischen Landeskönigs geht.

Oldtimertreffen der Sägschützen:

Vom Adler-Motorrad bis zum Zündapp-Bulldog



Zum sechsten Mal fand das Oldtimertreffen der Sägschützen statt. Rund 100 Oldies, vom Zweirad Adler bis Zündapp Bulldog und Autos der Marke BMW-Isetta bis Triumph war Alles auf der Wiese vor dem Festzelt in Oberulsham vertreten.

Beim Frühschoppen mit Bier und Brotzeit stellten sich die Besitzer den vielen Fragen der Besucher. Das Interesse war bei Groß und

Klein gleichermaßen. Die mediterranen Temperaturen boten den richtigen Rahmen zum Fachsimpeln oder einfach nur den Charme der Oldies zu genießen.



Junge Ballkünstler von Format aus Wales "zaubern" auf dem Eggstätter Fußballplatz. Fotos: privat

Die Jugendnationalmannschaft von Wales trainierte in Eggstätt



Jakob Wörndl übergibt Martin Ivens den Wimpel.

Für das in Prien am Chiemsee stattgefundenene Spiel gegen die deutsche U19-Jugendnationalmannschaft hatte Martin Ivens von der Football Association of Wales auch Eggstätt als Trainingsort ausgesucht. ASV-Jugendleiter Jakob Wörndl betreute die Gäste und übergab zur Erinnerung den Freundschaftswimpel des Vereins.